



LITHURGIE

BRUNNENHOFZENDO

UNGERADE TAGE, MÄNNLICHE LINIE

Inhalt

SYMBOLE FÜR DIE DOAN.....	4
REGULÄRER EINTRITT.....	5
MAKA HANNYA HARAMITA SHINGYO	6
WIDMUNG	8
DAS VERSCHMELZEN VON EINHEIT UND VERSCHIEDENHEIT	9
WIDMUNG	11
SHO SAI MYO KICHIJO DHARANI.....	16
WIDMUNG	17

SYMBOLE FÜR DIE DOAN

(jene, die für die korrekten Glockenschläge sorgt) :

∅ Schlag auf der Handglocke (Inkin)

∅ ∅ ∅∅∅...Run auf der Handglocke

○ Schlag auf grosser Glocke mit grossem Klöppel
(Generell: Der dritte Gongschlag im Sutra ist bei der Verbeugung der Leiterin auf der rechten Seite des Altars. Wenn sie nicht da ist, wie eingezeichnet.)

△ Gatz (querer Bremsschlag) auf grosser Glocke mit grossem Klöppel

▲ scharfer Gatz mit hinterm Teil des Klöppels auf grosser Glocke

(dämpfe alle Glocken) dämpfe alle Glocken leise, ggf. mit Tuch

● Schlag auf kleiner Glocke mit kleinem Klöppel

Andere:

⊗ Schlag auf der Fischtrommel (Mokugyo)

REGULÄRER EINTRITT

Wenn Jisha: ∅ ∅ - ∅ - ∅ - ∅ ∅

- ∅ - Leiterin verbeugt sich nach Tritt über Schwelle
- ∅ - Leiterin auf halbem Weg zum Haishiki
- ∅ - Leiterin verbeugt sich am Haishiki
- ∅ - Leiterin verbeugt sich auf der rechten Seite des Altars
- ∅ ∅ ∅∅∅...Beginne chings für 3 Niederwerfungen, erster Ching ist auf dem halben Weg zurück zum Haishiki (fudosampai)
- ∅ - erste Niederwerfung
- ∅ - zweite Niederwerfung
- ∅ - dritte Niederwerfung ∅ - Knie der Leiterin berührt den Boden
- Leiterin verbeugt sich auf Altarmatte (haishiki) & geht zum Altar um Weihrauch zu spenden
- verbeugt sich auf der rechten Seite des Altars (Gesangbücher werden jetzt aufgenommen)
- verbeugt sich, wenn zurück an Altarmatte
- △ wenn Leiterin aufrecht steht
- ⊗ (in ebenmässigem Abstand)

MAKA HANNYA HARAMITA SHINGYO

○ Kan ji zai bo sa
gyo jin han-nya ha ra mi ta ji
sho ken ○ go on kai ku
do is-sai ku yaku
sha ri shi
shiki fu i ku
ku fu i shiki
shiki soku ze ku
ku soku ze shiki
ju so gyo shiki
yaku bu nyo ze
sha ri shi
ze sho ho ku so
fu sho fu metsu
fu ku fu jo
fu zo fu gen
ze ko ku chu
mu shiki mu ju so gyo shiki
mu gen ni bi zes-shin ni
mu shiki sho ko mi soku ho
mu gen kai nai shi mu i shiki kai
mu mu myo yaku mu mu myo jin

nai shi mu ro shi
yaku mu ro shi jin
mu ku shu metsu do
mu chi yaku mu toku
i mu sho tok-ko
bo dai sat-ta
e han-nya ha ra mi ta ○ ko
shin mu kei ge
mu kei ge ko
mu u ku fu
on ri is-sai ten do mu so
ku gyo ne han
san ze sho butsu
e han-nya ha ra mi ta ○ ko
toku a noku ta ra san myaku san bo dai
ko chi han-nya ha ra mi ta
ze dai jin shu
ze dai myo shu
ze mu jo shu
ze mu to do shu
no jo is-sai ku
shin jitsu fu ko
ko setsu han-nya ha ra mi ta shu
soku setsu shu watsu

gya tei gya tei

• ha ra gya tei

hara so gya tei

• bo ji sowa ka

han-nya shin gyo (dämpfe alle Glocken)

WIDMUNG

Buddha-Natur erfüllt das ganze Universum im Hier und Jetzt.

Wir widmen die Verdienste der Rezitation des *Maka Hannya Haramita Shingyo*

- Der Mutter aller Budhhas, Prajna Paramita
Dem großen Lehrer Shakyamuni Buddha ,
den allgegenwärtigen und ewigen *Drei
Kostbarkeiten*, •

allen Arhats und Bodhisattva-Mahasattvas
und ihrer Verbindungen innerhalb der Dharma-Welt.
Mögen unsere aufrichtigen Gelübde,
Den Buddha-Weg zu vollenden,
Gemeinsam verwirklicht werden.

ALLE

- Alle Buddhas aller Zeiten und Räume
- Alle Bodhisattva-Mahasattvas
- Maha Prajna Paramita ▲

DAS VERSCHMELZEN VON EINHEIT UND VERSCHIEDENHEIT

▲ Der Geist des Grossen **Weisen** aus Indien

Ist *unmittelbar von Ost und West* übertragen.

Unter den Menschen mag es Weise und **Dumme** geben,
Doch *auf dem Weg gibt es keinen Lehrer des Nordens
oder des Südens.*

Die spirituelle Quelle scheint **klar** und hell,

Die *Nebenläufe fliessen in der Dunkelheit.*

An Dingen zu haften ist grundsätzlich **Täuschung**,
Mit *dem Ursprung zu verschmelzen ist noch keine
Erleuchtung.*

○ Alle Sinne, Wahrgenommenes und **Vorgestelltes**
Durchdringen sich und erscheinen doch getrennt.

Durchdringen sich **verschmelzend**

Und *wahren doch ihren eigenen Ort auf ihre eigene
Weise.*

Dinge unterscheiden sich in Form und **Erscheinung**
Und *Töne in angenehm und harsch.*

Im Wort „Dunkelheit“ verschmilzt **oben** und unten,
„Licht“ *drückt die Verschiedenheit von rein und unrein*
aus.

Die vier Elemente kehren zu ihrem **Wesen** zurück,
Wie *ein Kind zu seiner Mutter*.

Feuer erhitzt, **Wind** bewegt,
Wasser *nässt, Erde ist fest*.

Auge und Form, **Ohren** und Klang,
Nase *und Geruch, Zunge und Geschmack* -
So sind wie alle **Dinge**,
die *Blätter aus den Wurzeln gewachsen*.

Blätter und Wurzeln müssen zu ihrer Wirklichkeit
zurückkehren,
„*Erhaben*“ und „*gewöhnlich*“ *sind nur ein Mittel der*
Sprache.

Inmitten des Lichts ist **Dunkelheit**,
doch *begegne ihm nicht als Dunkelheit*.

In der Dunkelheit ist **Li** [i]cht,
doch *betrachte es nicht als Licht*.

Licht und Dunkelheit **bedingen** einander,
wie *der vordere und der hintere Fuss beim Gehen*.

○ Alle Dinge haben ihren eigenen **Ausdruck** -

*Es kommt darauf an sie am rechten Ort zu
gebrauchen.*

Verschiedenheit ist die Einheit von **Schachtel** und
Deckel,

Einheit ist zwei Pfeilspitzen, die sich treffen.

○ Dies hörend, kehre zur **Quelle** zurück,
Erschaffe keinen eigenen Massstab.

Wenn Du den Weg nicht erkennst, **obwohl** Du ihn
siehst,

Wie kannst Du ihn dann wahrhaft beschreiten?

Den Weg beschreitend gibt es kein „**nah**“ oder „fern“,
*Wenn du dies nicht erkennst, trennen dich Berge und
Flüsse.*

▲ Demütig sage ich denen, die dieses Mysterium
ergründen:

▲ *Vergeudet Eure Zeit weder bei Tag noch bei Nacht.*

WIDMUNG

Buddha-Natur durchdringt das ganze Universum
hier und jetzt.

Indem wir Das Wesen vom Relativen und Absoluten
rezitieren

Widmen wir seine Verdienste:

▲ Vipashyin Buddha
▲ Shikhin Buddha
▲ Vishvasu Buddha
▲ Krakuchanda Buddha
▲ Kanakamuni Buddha
▲ Kashyapa Buddha
▲ Shakyamuni ▲ Buddha
Mahakashyapa
Ananda (*An anda*)
Shanavasa
Upagupta
Dhritaka
Michaka
Vasumitra
Buddhanandi
Buddhamitra
Parshva
Punyashas

Ashvaghosha
Kapimala
Nagarjuna *Na GAR juna*
Kanadeva
Rahulata
Sanghanandi
Gayashata
Kumarata
Jayata
Vasubandhu
Manorhita
Haklenayashas
Aryasimha
Basiasita
Punyamitra
Prajnatara
Bodhidharma

Daizu Huike	<i>Dai-zu Hway-kuh</i>
Jianzhi Sengcan	<i>Jien-jer Sung-tsan</i>
Dayi Daoxin	<i>Da-ee Dow-shin</i>
Daman Hongren	<i>Da-man Hong-run</i>
Dajian Huineng	<i>Da-jien Hway-nung</i>
Qingyuan Xingsi	<i>Ching-yuu-en Shing-suh</i>
Shitou Xiqian	<i>Sher-tow Shi-chi-en</i>
Yaoshan Weiyao	<i>Yow-shan Way-yen</i>
Yuntan Tansheng	<i>Yun-taan Taan-shung</i>
Dongshan Liangjie	<i>Dung-shan Li-ang-ji-eh</i>
Yunju Daoying	<i>Yun-juu Dow-ying</i>
Tongan Daopi	<i>Tung-aan Dow-pee</i>
Tongan Guanzhi	<i>Tung-aan Guan-jer</i>
Liangshan Yuanguan	<i>Li-ang-shan Yuu-en-guan</i>
Dayang Jingxuan	<i>Da-yang Jing-shu-an</i>
Touzi Yiqing	<i>To-tzz I-ching</i>
Furong Daokai	<i>Fuu-wrung Dow-kai</i>
Danxia Zichun	<i>Dan-shia Tzz-chuhn</i>
Zhenxie Qingliao	<i>Jun-shi-eh Ching-li-ow</i>
Tiantong Zongjue	<i>Tien-tung Zong-jueh</i>
Xuedou Zhijian	<i>Shueh-doe Jer-jien</i>
Tiantong Rujing	<i>Tien-tung Ruu-jing</i>

Eihei **Dogen**

Koun **Ejo**

Tettsu Gikai

Keizan **Jokin**

Gasan **Joseki**

Taigen **Soshin**

Baizan Monpon

Nyochu Tengin

Kisan **Shosan**

Morin Shihan

Shoshi Sotai

Kenchu Hantetsu

Daiju **Soko**

Kinpo **Jusen**

Kajin **Sochin**

Tetsuei Seiton

Shukoku **Choton**

Ketsuzan Tetsuei

Hoshi Soon

Goho Kainon

Tenkei Denson

Shozan Monko

Niken Sekiryo

Reitan **Roryu**

Kakujo Tosai

Kakuan **Ryogu**

Ryoka Daibai

Ungan **Guhaku**

Baian Hakuju

▲ Taizan Maezumi ▲

INO: Ebenso würdigen wir die Verdienste
Allen Vorfahren der White Plum Linie und der
erweiterten Sangha

Und Speziell für: (49 Tage Verstorbenenliste)

Und allen die ihr leben verloren haben in

(Weltgeschehen)

Mögen sie unser Wohlwollen würdigen
Und wir ihnen unsere Dankbarkeit ausdrücken,
Indem wir gemeinsam den Buddha-Weg vollenden

- Alle Buddhas aller Zeiten und Räume
- Alle Bodhisattva-Mahasattvas
- Maha Prajna Paramita
- △ (wenn Leiterin aufrecht steht)
- ⊗ (in ebenmässigem Abstand)

SHO SAI MYO KICHIJO DHARANI

(Dharani von der Vertilgung des Leidens)

Wenn Liturgieleitung Denkai
hat, **einmal** langsam singen

○ No mo san man da
moto nan
oha ra chi koto sha
sono nan ○ to ji to
en
gya gya
gya ki gya ki
un nun
shifu ra shifu ra
hara shifu ra hara shifu
ra
chishu sa chishu sa
chishu ● ri chishu ri
sowa ja sowa ja
● sen chi gya
shiri ei so mo ko. (**dämpfe
alle Glocken**)

Wenn Liturgieleitung kein
Denkai hat, **3x** schnell singen

○ (jede Runde, Zwischenschläge
nur in 3. Runde) No mo san
man da
moto nan
oha ra chi koto sha
sono nan ○ to ji to
en
gya gya
gya ki gya ki
un nun
shifu ra shifu ra
hara shifu ra hara shifu
ra
chishu sa chishu sa
chishu ● ri chishu ri
sowa ja sowa ja
● sen chi gya
shiri ei so mo ko. (**dämpfe
alle Glocken**)

WIDMUNG

Absolutes Licht erhellt das gesamte Universum,
unsagbare Güte durchdringt alles.

Wann immer wir diese hingabevolle Anrufung
verbreiten

ist sie angenommen und unmerklich erhört.

Wir widmen ihre Verdienste:

Allen Buddhas und Bodhisattvas im Reich der Prajna
Weisheit,

den Sechzehn Hütern und allen Beschützern des
Dharma und ihrer Verbindungen in Raum und Zeit.

Möge dem Dharma-Körper Kraft und Gesundheit
erhalten bleiben und die Lebensjahre verlängert
werden für

Bernie Glasman Roshi und alle seine Nachfahren
Mögen ihre Gelübde vollständig erfüllt werden und
mögen sie in völligem Frieden leben mit dem
Buddha-Dharma.

Wir widmen sie den Nachbarn in unserer Stadt und
überall auf der Welt.

Lasst uns für immer die Ursachen des Leidens
erinnern

Und lasst uns für immer handeln, um das Leiden zu
beenden.

Mögen wir allzeit den Mut haben zu verschmelzen,
uns selbst als andere zu sehen und andere als uns
selbst.

Wir beten für die Gesundheit und das Wohlergehen
der Mutter Erde, ihre Ozeane und Gewässer, Berge,
Felder, Wiesen und Pflanzen, Luft und Atmosphäre
und alle Wesen, die sie beherbergt.

Wir schenken unseren Segen all jenen die durch unser
Herz aus- und eingingen und uns nährten.

Besonders würdigen wir die Verdienste

Gebetsliste und ein momentanes leidbringendes Weltgeschehen

...und für jene, die sich um Kranke, Sterbende, sozial
Benachteiligte, die Meinungsfreiheit und den Frieden
auf dieser Welt bemühen und für jene, die ein
geliebtes Wesen verloren haben.

Mögen wir alle dem Leben und unseren Sorgen mit Liebe, Kraft und Weisheit begegnen und mögen wir den Buddhaweg zusammen verwirklichen. ○

ALLE

Alle Buddhas aller Zeiten und Räume ○

Alle Bodhisattva-Mahasattvas ○

Maha ∅ Prajna ∅ Paramita

Fudosampai in der letzten Zeile beginnen

∅ ∅ ∅∅∅...Beginne chings für 3 Niederwerfungen

(fudosampai)

∅ - erste Niederwerfung,

∅ - zweite Niederwerfung

∅ - dritte Niederwerfung ∅ - Knie der Leiterin berührt den Boden

∅ nur Leiterin verbeugt sich zur Buddha

∅ Leiterin verbeugt sich mit den Anwesenden

Hier Schluss, ausser wenn in Jisha-Begeitung, dann:

∅ ∅ Jisha

∅ Jisha

∅ Doan, alle verbeugen sich zum Altar

∅ Jisha

∅ Doan, alle verbeugen sich zueinander

∅ ∅ Jisha

Ende der Liturgie

